

Vesper in der Kreuzkirche.

8

Dresden, Sonnabend, den 21. Febr. 1891, Nachm. 2 Uhr.

1. **Fantasia und Fuge** für Orgel von J. B. Müller.

2. **Motette** (op. 46, Nr. 4, z. 1. M.) von Alb. Becker.

Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken. Nehmet auf euch sein Tuch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.

3. **Arie** für Mezzo-Sopran von Stradella, gesungen von Mrs. Annie Bard.

Ave verum corpus natum
Ex Maria virgine,
Vere passum immolatum
In cruce pro homine:
Cujus latus perforatum
Unda fluxit et sanguine.
Esto nobis praegustatum
In mortis examine:
O dulcis, o pie, o Jesu, fili
Mariae miserere nobis.

Wahrer Leib, sei uns gegrüßet,
Den Maria einst gebar,
Der am Kreuz für uns gebüßet,
Ja den Tod erlitten gar;
Blut und Wasser aus dir fließen,
Da dein Herz durchstochen war,
Gieb uns, daß wir dich genießen
In der letzten Tod'sgefahr.
O süßer, o liebreicher Jesus, Sohn
Der Maria erbarme dich unsrer.

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 303, 1.

Das ist ein theuer werthes Wort, ein Wort sehr lieb zu hören, daß Jesus ist der Sünder Hort und will die Armen lehren. Das ist ein theuer werthes Wort, daß Jesus ist der Sünder Hort.

Vorlesung.

5. **Agnus Dei** aus der H-moll-Messe von Joh. Seb. Bach, gesungen von Mrs. Annie Bard.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis,
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona nobis pacem.

(O Lamm Gottes, das die Sünden der Welt trägt, erbarme dich unsrer. — O Lamm Gottes, das die Sünden der Welt trägt, gieb uns Frieden.)

6. **Fünfstimmige Motette** von Rinaldo del Mel (um 1675).

O dulcissime Domine Jesu Christe, adorote in Cruce pendentem et coronam spineam in capite portantem, deprecor te ut tua Crux liberet me ab Angelo percutiente.

(O süßester Herr Jesus Christus, ich bete dich an, der du am Kreuze hingst und auf dem Haupte eine Dornenkrone trägst; ich flehe dich an, daß dein Kreuz mich befreie von dem Engel, der mich schlägt.)

Druck von Liepsch & Reichardt in Dresden.